

6231 Schlierbach, 14. April 2022

Medienmitteilung

Radon in der Schule Schlierbach kein Problem

Die Strahlenschutzverordnung verpflichtet den Kanton, ab Januar 2018 dafür zu sorgen, dass in Schulhäusern und Kindergärten die Radonbelastung gemessen wird. Damit sind alle gemeindeeigenen, kantonalen wie auch privaten Schulen gemeint. Wird der Referenzwert überschritten, ordnet der Kanton innert drei Jahren eine Sanierung an.

In der Schule Schlierbach wurden im vergangenen Winterhalbjahr durch eine externe Stelle Messungen durchgeführt. Die Referenzwerte wurden in allen Räumen eingehalten und es sind keine weiteren Massnahmen angezeigt.

Radon ist ein natürlich vorkommendes, radioaktives Gas, das aus dem Erdreich durch undichte Stellen in Gebäude eindringen und sich in Wohn- und Aufenthaltsräumen ansammeln kann. Radon bzw. seine Zerfallsprodukte sind krebserregend und können Lungenkrebs fördern.

Weitere Informationen zur Radonthematik und zu den Messungen in Schulen finden Sie unter: https://uwe.lu.ch/themen/radon/Radon_in_Schulen

Gemeinderat Schlierbach